

Harter Boden und wärmender Sonnenschein

Leichtathletik: Freiluft-Saison in Böhlen eingeläutet / Auftakt zum Seriencross

BÖHLEN. Pünktlich um 10 Uhr konnte Horst Brandt die jüngsten Starter in ihre Crossrunde rund um das Böhleener Schwimmbad schicken. Hart gefrorener Boden, aber ein wärmender Sonnenschein begleitete den Auftakt des diesjährigen Seriencrosses.

Rund 280 Starterinnen und Starter vollzogen mit diesem Start den Auftakt in die diesjährige Leichtathletik-Freiluftsaison. Die Läufer aus elf Vereinen werden in den zwei anschließenden Läufen wieder um die Wanderpokale der erfolgreichsten Jugendabteilungen und der besten Gesamtmannschaft streiten.

Während es den Sportlern aus Markkleeberg sicher wieder gelingen wird, den Gesamtsieg zu erringen, ist der Kampf um den Jugend-



Die Altersklasse 13 beißt auf die Zähne und lässt sich auch von gefrorenem Untergrund nicht stoppen.

Foto: privat

pokal noch offen. Die meisten Chancen haben die Starter aus Großbardau, denen es vor zwei Jahren schon einmal gelungen war, die Markkleeberger zu besiegen.

Als drittstärkste Kraft erwiesen sich beim Auftakt die Läufer vom TV Frohburg. Während die TSG Markkleeberg 12 Einzelsiege erringen konnte, kamen die Frohburger auf acht Siege, gefolgt von Großbardau und Neukieritzsch mit jeweils fünf Einzelsiegern. Die in der Gesamtwertung auf Platz zwei liegenden Sportfreunde Neukieritzsch spielten im weiblichen Bereich ihre Stärken aus. Im männlichen Seniorenbereich kam die Stärke der TSG voll zum Tragen. Hier konnten sie schon nach dem ersten Lauf über 200 Punkte gutmachen.

P. Niemann